jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2008/8/26 4Ob89/08d, 4Ob6/09z, 4Ob68/11w, 4Ob166/20w

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 26.08.2008

Norm

UrhG §17 Abs3
UrhG §18 Abs3
UrhG §59a Abs3

Rechtssatz

Die vollständige und inhaltlich unveränderte, lediglich technisch bedingt geringfügig zeitverzögerte Übermittlung der Fernsehprogramme des ORF im Inland mittels Streaming über ein UMTS-Mobilfunknetz gilt gemäß § 17 Abs 3 letzter Satz UrhG als Teil der ursprünglichen Rundfunksendung.

Anmerkung

SW: ORF-Privileg, Handy-TV

Entscheidungstexte

- 4 Ob 89/08d
  Entscheidungstext OGH 26.08.2008 4 Ob 89/08d
  Bem: Mit ausführlicher Begründung und Auseinandersetzung mit der Lehre. (T1); Veröff: SZ 2008/113
- 4 Ob 6/09z
  Entscheidungstext OGH 24.02.2009 4 Ob 6/09z
- 4 Ob 68/11w
  Entscheidungstext OGH 22.11.2011 4 Ob 68/11w
  Bem: Unter Auseinandersetzung mit der Kritik der Lehre zu den Vorentscheidungen. (T2)
- 4 Ob 166/20w
  Entscheidungstext OGH 26.11.2020 4 Ob 166/20w
  Vgl; Beisatz: Hier: Weitersendung von Rundfunksendungen über Kabelnetzwerk. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0123993

Im RIS seit

25.09.2008

Zuletzt aktualisiert am

14.01.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at